

Die Normandie – Natur in geschichtsträchtiger Kulisse

Weite Wiesen, kleine Baumgruppen, einsame Bauernhöfe und verträumte Wege und Straßen, die sich im Laufe der Jahrhunderte tief in die Erde eingefressen haben, um dann den Blick auf das Meer, ein alleinstehendes Kloster oder ein normannisches Dorfkirchlein freizugeben: Das ist das Gesicht der Normandie.

Hier leben freundliche Menschen, die ihren Unterhalt durch Fischerei, Landwirtschaft und Tourismus (der in dieser Region nur im Sommer ausgeprägt ist) verdienen. In dieser Gegend scheinen die Jahrhunderte spurlos, ohne Ereignisse vorbeigegangen zu sein. Aber die Ruhe täuscht: Überall findet man Relikte aus alter und jüngster Vergangenheit.

Historische Bauwerke, Schlösser, Herrensitze und Klöster dokumentieren, dass sich auch hier wichtige Stücke abendländischer Kultur abgespielt haben. 1066 machte sich Wilhelm der Eroberer von hier auf, England zu erobern. Der berühmte Teppich von Hastings – in Bayeux (nur acht km von unserer Mühle entfernt) zu sehen – erzählt noch heute davon.

Knapp 900 Jahre später sollte die Normandie - zum hoffentlich letzten Mal - wieder mit Waffenlärm erfüllt sein. Im Morgengrauen des 6. Juni 1944 setzten die Alliierten Truppen hier zur Landung an, um Europa von der Fremdherrschaft des Nationalsozialismus zu befreien. Noch heute zeugen Bunkerstädte, Panzerwracks und Ausstellungen von der Grausamkeit des Krieges und dienen als Mahnmal. Auf dem deutschen Soldatenfriedhof La Cambe, auf dem 21.222 deutsche Soldaten ihre letzte Ruhestätte gefunden haben, setzen wir Harpener Pfadfinder daher ein Friedenszeichen. Im dortigen "Friedenspark" pflanzten wir am 28. August 2002 einen jungen Ahornbaum als Friedensbaum.

Einkaufen und Umgebung

Es besteht die Möglichkeit, im malerischen Hafenstädtchen Port-en-Bessin (nur fünf km von der Mühle entfernt) einzukaufen (besonders zu empfehlen: frisch gefangener Fisch). In der Domstadt Bayeux (nur acht km entfernt) sind einige Supermärkte und eine Fußgängerzone zu finden.

Das Stadttinnere von Bayeux mit seinen mittelalterlichen Häusern, den engen Gässchen und Straßen sind schon eine Entdeckungsreise wert. Sowohl Port-en-Bessin, als auch Bayeux sind in ca. 10 Autominuten zu erreichen. Darüber hinaus befinden sich in Bayeux auch zwei Krankenhäuser und ein Bahnhof mit Direktverbindung nach Paris Ostbahnhof.

Eine halbe Autostunde von der Mühle entfernt liegt Caen, die Hauptstadt der Normandie, sowie der deutsche Soldatenfriedhof La Cambe. In etwas kürzerer Zeit erreichen Sie auch den Sandstrand am Omaha Beach oder die Steilküste bei Arromanches.

Kontakt / Buchung

Pfadfinderförderwerk Bochum-Harpen e.V.
Laurentiusstraße 1 · 44805 Bochum
Telefon: +49 (0) 2 34 / 23 33 67
Telefax: +49 (0) 2 34 / 6 87 02 33
E-Mail: info@moulin-st-benoit.de
Web: www.moulin-st-benoit.de



Bochum ca.750 Km

Gute Fahrt wünschen Ihnen
die Harpener Pfadfinder



Herzlich willkommen!

Die Moulin St. Benoit ist die internationale Jugendbegegnungsstätte des Pfadfinderstammes „Anne Frank & Martin Luther King“ der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) in der Normandie / Frankreich. Die Begegnungsstätte besteht aus einem Gästehaus und 14.000 Quadratmetern Gelände mit zwei Zeltplätzen.

Die Moulin St. Benoit ist in Trägerschaft des Pfadfinderförderwerkes Bochum-Harpen e.V., dem Rechtsträger der DPSG Bochum-Harpen.

Seien Sie unser Gast!

Moulin St. Benoit

Seit 1978 die Moulin St. Benoit in der Normandie / Frankreich in unseren Besitz wechselte, bieten die alte Wassermühle und ihre Wiesen jungen Menschen und Familien viele Begegnungs- und Erholungsmöglichkeiten. Sie ist dabei ein Ort für Ferienfreizeiten oder Urlaube, die für Jeden etwas zu bieten haben...

Vor dem Hintergrund einer malerischen Küstenlandschaft, der historischen Kulisse des „Omaha Beach“ und eines gemäßigten Klimas heißt die Normandie ihre Gäste herzlich willkommen. In jahrelanger ehrenamtlicher Arbeit wurden unser Gästehaus und die beiden Zeltplätze dabei zu einem idealen Ferienort für Familien, Jugendgruppen und (Pfadfinder-) Zeltlager.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen & Gut Pfad,
Ihre Harpener Pfadfinder und das
Pfadfinderförderwerk Bochum-Harpen e.V.



Jugendbegegnungsstätte und Gästehaus

Auch nach ihrem Umbau zum Gästehaus präsentiert sich die Moulin St. Benoit im Baustil eines normannischen Landhauses. Die teilweise über 200-jährige Baubsubstanz ist durch eine gelungene Synthese von Alt und Neu zu behaglichen und komfortablen Apartments renoviert worden. Diese können einerseits unabhängig voneinander genutzt werden, auf der anderen Seite aber auch Platz für Gruppen bis zu 22 Personen bieten.

Die fünf Appartements (zwei bis sechs Personen) sind modern ausgestattet und verfügen, neben komplett eingerichteten Küchen, über einen Wohnraum, zwei Schlafräume und ein Bad je Wohneinheit.

Der alte Mühlenraum – mit Kamin – kann als Gemeinschaftsraum genutzt werden und bietet Platz für vielfältige Aktivitäten.

Der ehemalige Gemüsegarten lädt die Gäste zum Grillen und Sonnen auf seiner Rasenfläche ein.

Auf unserer Homepage
www.moulin-st-benoit.de finden
Sie Bilder der Appartements
und die aktuellen Preise.

(Pfadfinder-) Zeltplätze

Durch die ruhige Lage können auf den Wiesen der Moulin St. Benoit (8.000 Quadratmeter) zwei Zeltlager getrennt voneinander mit bis zu 150 Personen durchgeführt werden.

Die Zeltplätze verfügen über einen zentralen Sanitärtrakt mit warmen Duschen und Toiletten. Zusätzlich kann ein Küchentrakt mit Gasherden, Kühlschränken und Waschstellen angemietet werden. Darüber hinaus sind Wasser- und Stromanschlüsse auf den Zeltplätzen vorhanden.

Der obere Zeltplatz (50 Personen, 50 Meter lang und 25 Meter breit) und der untere Zeltplatz (100 Personen, 75 Meter lang, 50 Meter breit) sind durch einen Fluss (die Aure) voneinander getrennt, so dass jeder Gruppe für ihre Freizeitaktivitäten genügend Raum zur Verfügung steht.

